



Einbindung eines WFS in GeoMedia Desktop

21. März 2022

1 Allgemeine Informationen

Geodienste machen Geodaten über eine standardisierte, maschinenlesbare Schnittstelle in strukturierter Form im Internet zugänglich. Dadurch erlauben Geodienste die Vernetzung und Nutzung von Geodaten unterschiedlicher Quellen.

Geodienste können mittels einer URL in eine geeignete Applikation des Nutzers eingebunden werden. Die Nutzung kann über GIS-Software, Datenviewer aber auch spezielle Applikationen (Fachportale) oder Geoportale erfolgen. Es können unterschiedliche Geodienst-Typen unterschieden werden.

WFS (Web Feature Services) bieten als sogenannte Downloaddienste Zugriff auf Vektordaten und werden verwendet, wenn die Daten durch den Client weiter prozessiert oder analysiert werden sollen.

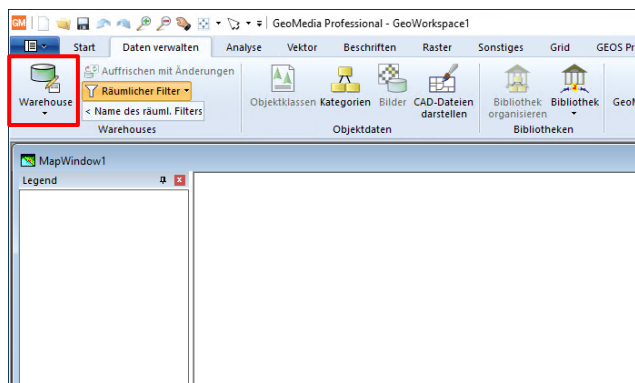
2 Ablaufbeschreibung

Die in diesem Merkblatt gemachten Angaben wurde basierend auf der Applikation GeoMedia Professional 2020 Desktop Version 16.6.3 erstellt. Im den folgenden Schritten wird die Einbindung eines WFS in GeoMedia exemplarisch erklärt.

Ablauf

1 GeoMedia öffnen

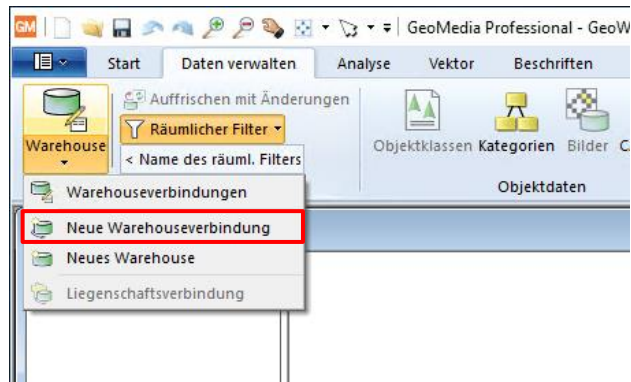
2



Innerhalb von Geomedia in der Registerkarte 'Daten verwalten' das Dialogfeld 'Warehouse' öffnen

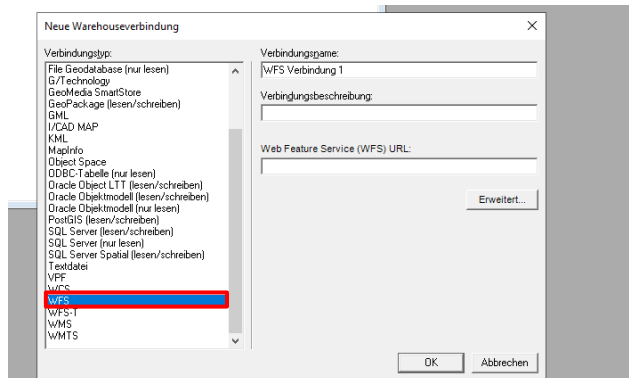
Ablauf

3



'Neue Warehouseverbindung' auswählen

4



Unter 'Verbindungstyp' 'WFS' wählen

(Verbindung kann unter Verbindungsname benannt werden)

5



URL zur gewünschten Ressource dem PDF Dokument „[Geodienste-Angebot](#)“¹ entnehmen und kopieren.

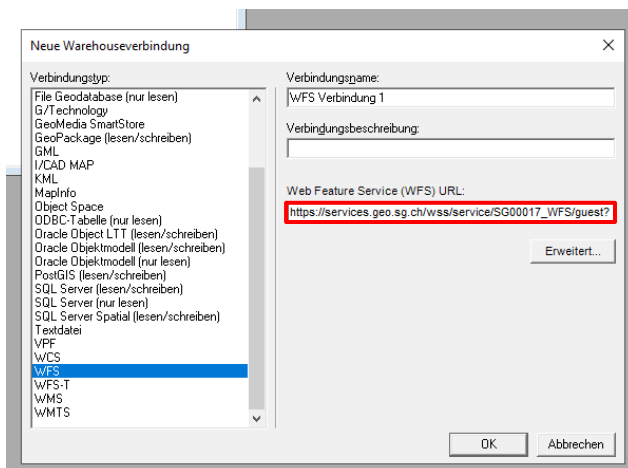


Metadaten zu den Geodiensten sind im Geodatenkatalog des Kantons SG zu finden: <https://metadata.geo.sg.ch/produkte>

¹ https://services.geo.sg.ch/wss/service/metadaten/guest/uebersicht/GeodiensteSG_GeodienstAngebot.pdf

Ablauf

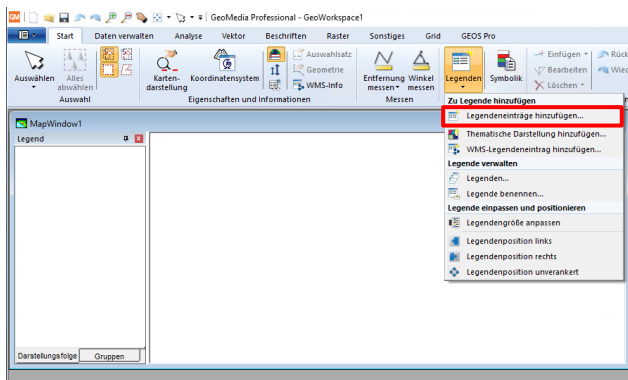
6



Den kopierten URL ins Feld 'Web Feature Service (WFS)-URL' einfügen

'OK' drücken

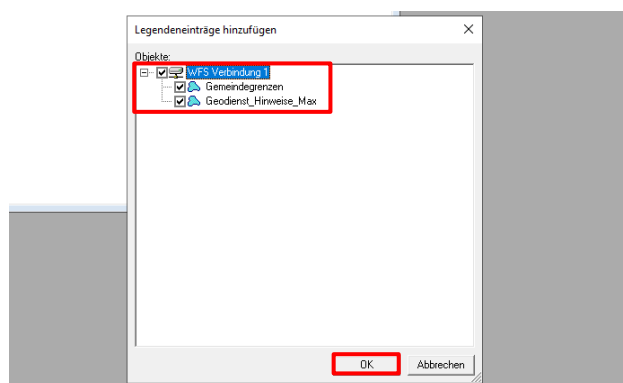
7



WFS Ebene ist noch nicht sichtbar und muss hinzugefügt werden.

In der Registerkarte 'Start' das Dialogfeld 'Legenden' öffnen und 'Legendeneinträge hinzufügen...' auswählen

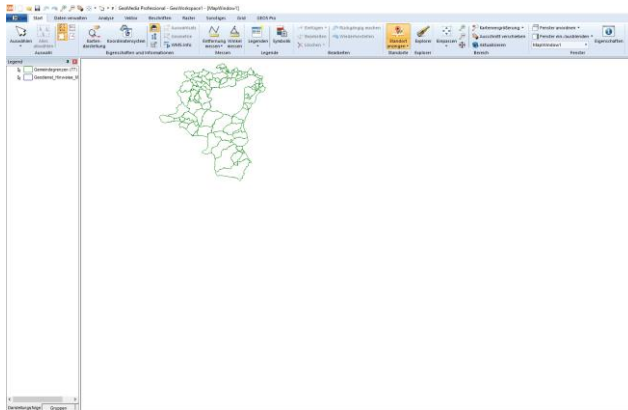
8



Gewünschte Layer anklicken und 'OK' drücken

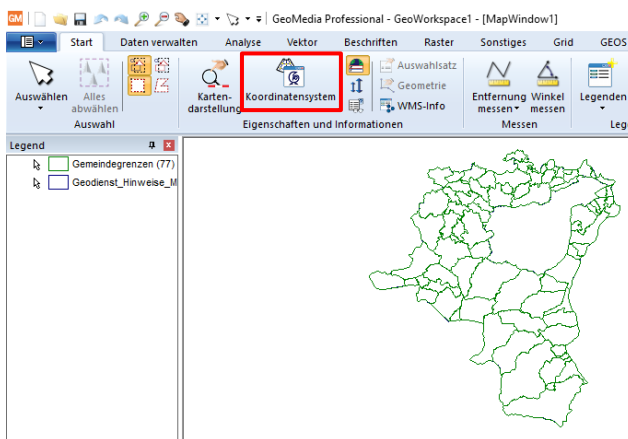
Ablauf

9



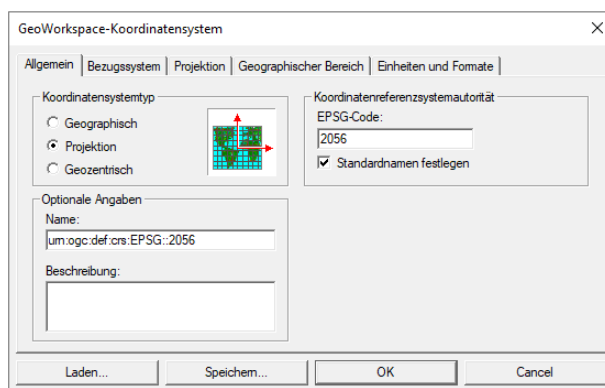
Die WFS Ebene steht zur Verfügung. Damit die Geodaten korrekt angezeigt werden, muss das GeoWorkspace Koordinatensystem mit dem Koordinatensystem des WFS gleichgesetzt werden.

10



Änderung des Koordinatensystems: Bei der Registerkarte 'Start' auf das Dialogfeld 'Koordinatensystem' klicken

11



Unter 'Koordinatensystemtyp' auf 'Projektion' klicken

Unter Koordinatenreferenzsystemautorität den EPSG-Code '2056' eingeben

oder

Unter 'Optionale Angaben' das Koordinatensystem wählen, dafür auf 'Laden' klicken

Für das Koordinatensystem der Schweiz ist das entsprechende .csf File zu laden (EPSG2056)



Ablauf

12

